

Zero Project Unternehmensdialog Inklusion – all it takes!

Das exklusive Event für inklusive Köpfe



12. Juni 2024, 16.00 – 18.00 Uhr
Wacker Neuson Linz GmbH
Flughafenstraße 7, 4062 Hösrsching

mit LR Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer
Moderation: Andreas Onea, ORF

Schirmherrschaft: LH Mag. Thomas Stelzer

Caritas
Oberösterreich



OÖNachrichten
Essl Foundation
Supporting social innovations for a world without barriers

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

Sozialministeriumservice



NEBA
NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ
BETRIEBSSERVIC

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Programm

14:30 Uhr **Werksführung** bei Wacker Neuson Linz GmbH
bei Interesse

ab 15:30 Uhr **Check-in**

16:00 Uhr **Begrüßung**
KR Martin Essl
Stefan Bogner, GF Wacker Neuson Linz GmbH

Keynote: Arbeit und Inklusion in OÖ
Neue Angebote des Landes OÖ für Unternehmen
LR Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Unternehmensbeispiele gelungener Inklusion

- Alfred Wagner Stahl-Technik & Zuschnitt GmbH
 - dm Verteilzentrum Enns
 - Wacker Neuson Linz GmbH
- und andere

Service Center für Unternehmen

Claus Jungkunz / Edgar Gratzner
Betriebsservice OÖ / Caritas OÖ

18:00 Uhr **Ausklang & Get-together**

Für kulinarischen Genuss sorgt der Speisewagen
der Caritas OÖ.

Wir ersuchen um **Anmeldung** unter:
www.caritas-ooe.at/zero-project





Zero Project Unternehmensdialog

Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen – eine Chance für Österreichs Wirtschaft!

Die Arbeitskräftefrage ist nach wie vor ein Hauptthema, das die oberösterreichische Wirtschaft beschäftigt. Betriebe, die das Thema Inklusion für sich nutzen können, sind im Wettbewerb um Arbeitskräfte um einen Schritt voraus.

Beim ZERO Project Unternehmensdialog 2024 erfahren Sie alles, was es braucht, um das Fundament für eine inklusive Personalwirtschaft zu legen:

Erleben Sie aus erster Hand, wie der Baumaschinenhersteller Wacker Neuson am Fundament Inklusion baut und kommen Sie in Austausch mit weiteren Good Practice-Unternehmen, die Inklusion bereits leben und nutzen.

Die Firma Wagner Stahl zeigt, wie durch inklusives Jobdesign Stellen besetzbar werden und wie der zweite Arbeitskräftemarkt durch Integrative Beschäftigung genutzt werden kann.

Das dm Verteilzentrum Enns hat beim Unternehmensdialog vor zwei Jahren "Standing Ovation" kennengelernt – ein Schienensystem mit Sitz für eine beinschonende Arbeitsatmosphäre. Dieses wurde für mehrere Arbeitsplätze angeschafft, dadurch wurden Arbeitsstellen für Menschen mit Behinderungen geschaffen.

Gemeinsam mit Soziallandesrat Dr. Wolfgang Hattmansdorfer wird das neue Projekt „Arbeit und Inklusion“ vorgestellt. Es werden zahlreiche Aktivitäten auf den Weg gebracht, die stille Personalreserven im Bereich Menschen mit Behinderungen für den ersten Arbeitsmarkt erschließen. Dazu zählen auch neue Beratungsangebote für Betriebe.

www.zeroproject.org